

Zeitschrift: Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 93 (1995)

Heft: 3

Artikel: Fetozid

Autor: Dürig, P.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-951187>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fetozid

P. Dürig, Universitäts-Frauenklinik Bern

Definition und Einleitung

Unter Fetozid versteht man das intrauterine Abtöten von kranken, missgebildeten oder überzähligen Feten. Am häufigsten wird die Methode heute zur Reduktion von höhergradigen Mehrlingsschwangerschaften angewandt. In der Literatur sind über 1000 Fälle von Fetozid beschrieben. Die Mehrzahl davon wurde in den USA und in Grossbritannien durchgeführt. In der Schweiz wird der Fetozid in ausgewählten Fällen ebenfalls angewandt. In der Folge wird der Fetozid am Beispiel der Reduktion von höhergradigen Mehrlingsschwangerschaften diskutiert.

Risiko für Mehrlinge bei assistierter Reproduktion

Zwillinge
4% (hypophysäre Störung)
10% (polyzystische Ovarien)

Drillinge
1%

Höhergradige
< 1%

Natürlicher Verlauf bei Mehrlingsschwangerschaften

	Drillinge	Vierlinge
<i>Spontanabortrate</i>	7.7 ¹ -20% ²	20% ¹
<i>Mittleres Alter bei Geburt (SSW)</i>	33	31

Ziele des Fetozid

Verminderung der Abortrate
Verminderung der Frühgeburtlichkeit

Mediko-legale Voraussetzungen

Gutachten (vergleichbar mit Schwangerschaftsabbruch gem. Art. 120.1 StGB)

Psychologie der Eltern (Untersuchungen von Berkowitz, Mount Sinai NY)
Belastender Entscheid
Hauptmotiv: Verbesserung der Überlebenschance für die Verbleibenden
Retrospektiv keine Ambivalenz bezüglich Entscheid
70% mit Lebendgeborenen und 100% mit Abort nach Eingriff reagieren mit einer vorübergehenden Depression
Diese Reaktion ist ausgeprägter bei jüngeren und religiösen Eltern

Technik

Ultraschallgezielte Punktion des fetalen Herzens in der 10.-13. SSW
Injektion von 3-5 mmol KCl (Kaliumchlorid)
Sofortige Asystolie
Reduktion bis auf 2 Feten
Keine systemischen Reaktionen
Keine Beeinflussung der verbleibenden Feten
Abortrisiko durch Eingriff: 1-2% (vergleichbar mit Kordozentese)

Schlussfolgerungen

- Ein Fetozid kann aus medizinischen Gründen bei höhergradigen Mehrlingsschwangerschaften diskutiert werden.
- Obwohl die vorliegenden Daten auch für Drillinge einen medizinischen Vorteil (verminderte Abortrate und Frühgeburtlichkeit) zeigen, sind wir der Meinung, dass eine Reduktion nur in Frage kommt bei zusätzlichen Risikofaktoren wie Uterusmispaltung, Status nach Sektio, Zervixinsuffizienz etc.
- Für den Fetozid ist ein psychologischer Preis zu bezahlen
- Die beste Lösung besteht darin, das Problem nicht zu haben □

¹ Seoud et al. Fert Ster 1992; 57:825-34

² Lipitz et al. Am J Obstet Gynecol 1994; 70:74-9

Fetozid	Mount Sinai (NY) (n=310)	Bern (n=5)
Zwillinge	1	(3) ³
Drillinge	143	1
Vierlinge	129	
Fünflinge	25	
Sechslinge	9	
Siebenlinge	2	1
Neunlinge	1	
Verlustrate nach Fetozid (alle)	8.7%	0
Mittleres Alter bei Geburt (SSW)	35	(28-38)

³ Fetozid bei Trisomie 21 (20.-23. SSW)

Aparte Uhren zum Anstecken und Umhängen, in prächtigen Edelh Holzgehäusen, mit Sekunden und Datum, Schweizerfabrikat.

Chick für die Freizeit praktisch für die Krankenpflege



Mit diesem Gutschein erhalten Sie 4 Modelle zur Auswahl. Profitieren Sie vom Einführungsangebot.

Ja, senden Sie mir 4 versch. Holz-Quarzuhren zu Fr. 86.- und Fr. 96.-. Innert 6 Tagen sende ich zurück, was ich nicht behalten will.

Name, Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Eugen Morel, Postfach, 8708 Männedorf